

Aus Schule soll Restaurant werden

Umnutzung In Au bei Fischeningen wurde einst unterrichtet. Künftig soll dort gegessen und getrunken werden. Am Donnerstagabend fand die Gründungsversammlung für eine Restaurantgenossenschaft statt.

Christoph Heer
redaktion@wilerzeitung.ch.ch

Im kleinen Rahmen trafen sich die Gründungsmitglieder in Mary's Beizli, gleich neben dem alten Schulhaus. Die Betreiberin dieser Beiz, Maria Louisa Hillmann-Tschuor, liess es sich nicht nehmen, dabei zu sein, wenn et was Neues im Fischeninger Dorfteil Au entstehen soll.

Sie will ihn Beizli noch bis zum Juni 2018 weiter betreiben, «dann habe ich ein von mir verfolgtes Ziel, nämlich das Fünfjährige, erreicht, und so wird auch ein nahtloser Übergang möglich sein», sagte die Wallenwilerin.

Anteilscheine für 250 Franken

Die Beizerin spricht die Eröffnung des geplanten «Genossenschaftsrestaurants Zum alten Schulhaus» an. Was da aus der Taufe gehoben wurde, wird -

«Ein Restaurant mit regionalen Produkten ist genau in unserem Sinn.»

Marlies und Thomas Moser
Neue Besitzer der Liegenschaft



Matthias Kreier ist erster Präsident der neugegründeten Genossenschaft.

Bild: Christoph Heer

wenn alles nach Plan verläuft -, durstige und hungrige Menschen anziehen. Dann soll das Restaurant aber einen anderen Namen haben. Unter dem schwerfälligen Titel wurde die Genossenschaft dazu gegründet. Als deren erster Präsident amtiert Matthias Kreier aus Oberwangen. Er sagt, dass das neue Restaurant auch als Ergänzung zum bestehenden Angebot in der Gemeinde gelten soll.

Erstes Ziel der Genossenschaft sei, möglichst viele Mitstreiter mit ins Boot zu holen. Auch die Vereine sollen mitmachen. Denn nebst dem Restaurant ist im unteren Teil des alten Schulhauses ein Raum geplant, der für Anlässe, wie etwa eine Stubete, eine Theateraufführung oder Ausstellungen, genutzt werden soll. Anteilscheine werden für 250 Franken verkauft. Das Echo sei gross. Pläne sind bereits vorhanden. Dazu gehört ein vielseitiger Kinderspielplatz.

Regionale Produkte im Angebot

Das Restaurant soll sich mit seinem Angebot fast ausschliesslich den regionalen Produkten widmen. Produzenten als Lieferanten sind genug vorhanden. Ein Koch- oder ein Wirtepaar wird sich der Produkte annehmen. Für die neuen Besitzer der Liegenschaft, Marlies und Thomas Moser, sind es Pläne ganz nach ihrem Geschmack. «Ein Restaurant mit regionalen Produkten ist genau in unserem Sinn», sagen die beiden.

Hinweis

Infoveranstaltung am 25. April, 19.30 Uhr, im alten Schulhaus Au.